

4. Globale Wertschöpfungskette fair – Sorgt fairer Handel für Entwicklung? (GM 3)

Doppelstunde:

Gerechte Löhne global? Staatlicher Interventionismus auf dem Prüfstand

A) inhaltsbezogene Kompetenzen

3.1.3 Globale Gütermärkte

Die Schülerinnen und Schüler können

- (1) globales Konsumverhalten analysieren (zum Beispiel Theorie der globalen Homogenisierung, Kreolisierungsthese),
- (5) Formen von „Fairem Handel“ beschreiben und dessen Auswirkungen auf verschiedene Akteure erörtern.

3.1.4 Arbeitsmärkte

Die Schülerinnen und Schüler können

- (1) den individuellen und gesellschaftlichen Stellenwert der Arbeit bewerten,
- (7) staatliche Rahmenbedingungen (Tarifautonomie, Arbeitsrecht und Transferleistungen) und Ausgestaltungen auf dem deutschen Arbeitsmarkt darstellen (zum Beispiel Zeitarbeit, Niedriglohnsektor, Mindestlöhne).

3.1.1 Grundlage der Ökonomie

Die Schülerinnen und Schüler können

- (3) sowohl individuelle als auch gesellschaftliche Dilemmasituationen (Gefangenendilemma, Trittbrettfahrersituation) erklären und das Verhalten der Akteure in diesen Situationen bewerten.

3.1.2 Grundlagen der Betriebswirtschaft

Die Schülerinnen und Schüler können

- (15) die ökonomische, soziale und ökologische Bedeutung und Verantwortung von Unternehmen für Volkswirtschaften darstellen.

B) prozessbezogene Kompetenzen

2.1 Analysekompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- 2. ökonomische Phänomene und Probleme erkennen und selbstständig Fragen zu Ursachen, Verlauf und Ergebnissen ökonomischer Prozesse entwickeln (I).

2.2 Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

1. ökonomisches Handeln unter Sach- und Wertaspekten kriterienorientiert (zum Beispiel Effektivität, Effizienz, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Solidarität) beurteilen beziehungsweise bewerten (I),
2. die Interessenkonstellationen zwischen ökonomisch Handelnden beurteilen (II),
3. beurteilen, inwieweit die Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung sowie die Mediengesellschaft ökonomisches Handeln beeinflussen (III).

C) Leitperspektiven: Berufliche Orientierung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Verbraucherbildung

Stundenverlauf

Unter- richts- phase	Inhalte	Sozialform	Material
Einstieg	Schlagzeile: Fünf Jahre nach dem Unglück von Rana Plaza	L-S-G	M 1 (Schlagzeile): https://www.deutschland-funk.de/fuenf-jahre-nach-rana-plaza-an-der-einkaufs-praxis-von-kik.769.de.html?dram:article_id=416409 , 17.06.2020
Erarbeitung 1	Erzengelspiel: Wir Verbraucher/-innen in den Industrienationen tragen Schuld an Unglücken wie dem in Bangladesh.	GA (Dreier-Gruppen)	
Ergebnissicherung		L-S-G	
Erarbeitung 2	Was ist? Was ist möglich? - Maßnahmen gegen Missstände bei der Textiproduktion	PA	M 2 (Antrag von MdB): https://dipbt.bundes-tag.de/doc/btd/19/092/1909269.pdf , 17.06.2020
Ergebnissicherung		L-S-G	
Erarbeitung 3	Bewertung des Nationalen Aktionsplans	EA	M 3 („Nationaler Aktionsplan“): https://www.bmz.de/de/presse/reden/minister_muel-ler/2019/februar/190220_rede_zukunfts-forum.html , 17.06.2020
Ergebnissicherung		L-S-G	